

Mündlicher Bericht

des Haushaltsausschusses

(10. Ausschuß)

zum Entwurf eines Gesetzes

über die Feststellung eines Ersten Nachtrags

zum Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1951

einschließlich Ergänzungsvorlage

- Nrn. 2620 u. 3200 der Drucksachen -

hier: Einzelplan IV a - Haushalt des Auswärtigen Amts -

Berichterstatter:

Abgeordneter Dr. Blank (Oberhausen)

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Die Anlage Nachtrag zum Einzelplan IV a — Haushalt des Auswärtigen Amts für das Rechnungsjahr 1951 — unverändert nach der Vorlage anzunehmen.
2. Die Anlage Ergänzung zum Nachtrag zum Einzelplan IV a — Haushalt des Auswärtigen Amts für das Rechnungsjahr 1951 — mit den aus der nachstehenden Zusammenstellung ersichtlichen Änderungen im übrigen unverändert nach der Vorlage anzunehmen.
3. Soweit Zweckbestimmung, Ansätze und Abschlußsummen des Nachtrags durch den Beschluß des Bundestages zur Ergänzung zum Nachtrag Änderungen erfahren, sind diese zu berücksichtigen.

Bonn, den 26. Juni 1952

Der Haushaltsausschuß

Schoettle	Dr. Blank (Oberhausen)
Vorsitzender	Berichterstatter

Haushalt des Auswärtigen Amts

Ergänzung zum Nachtrag

A. Ordentlicher Haushalt

II. Ausgabe

a) Fortdauernde Ausgaben

Kap. 1

Auswärtiges Amt

Sächliche Verwaltungsausgaben

Tit. 14	Post-, Telegraf- und Fernsprechgebühren sowie Kosten für private Fernsprechanlagen	54 000 DM	Tit. 14	Post-, Telegraf- und Fernsprechgebühren sowie Kosten für private Fernsprechanlagen	94 000 DM
Tit. 16	Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und Diensträumen	24 000 DM	Tit. 16	Bewirtschaftung von Dienstgrundstücken und Diensträumen	— 16 000 DM

Kap. 2

Vertretungen des Bundes im Ausland

Persönliche Verwaltungsausgaben

Tit. 1

Besoldungen

Feste Gehälter:	
Bes.-Gr. B 7 a	
Es treten hinzu:	
7 Botschafter in	
Belgien:	Brüssel
Dänemark:	Kopenhagen
Griechenland:	Athen
Jugoslawien:	Belgrad
Kanada:	Ottawa
Niederlande:	Den Haag
Pakistan:	Karachi

Feste Gehälter:	
Bes.-Gr. B 7 a	
Es treten hinzu:	
11 Botschafter in	
Ägypten:	Kairo
Australien:	Sydney
Belgien:	Brüssel
Dänemark:	Kopenhagen
Griechenland:	Athen
Jugoslawien:	Belgrad
Kanada:	Ottawa
Mexiko:	Mexiko
Niederlande:	Den Haag
Pakistan:	Karachi
Vereinigte Staaten	Djakarta
von Indonesien:	(Batavia)

Vorlage

15 Gesandte in

Ägypten:	Kairo
Australien:	Sydney
Columbien:	Bogotá
Iran:	Teheran
Irland:	Dublin
Mittelamerika:	Panama
Mexiko:	Mexiko
Norwegen:	Oslo
Österreich:	Wien
Portugal:	Lissabon
Schweden:	Stockholm
Schweiz:	Bern
Union von Süd-afrika:	Pretoria-Johannesburg
Uruguay:	Montevideo
Vereinigte Staaten von Indonesien:	Djakarta (Batavia)

Aufsteigende Gehälter:

Bes.-Gr. A 1 a

Es treten hinzu:

18 Botschaftsräte

Es fallen weg:

8 Ministerialräte und Vortragende Legationsräte, und zwar je 2 in London, New York, Paris und Rom

Zu Bes.-Gr. A 2 b und A 2 c 2 (Konsuln 1. Klasse und Konsuln):

Es sind 31 neue Konsulate vorgesehen in: *)

Brasilien: Bahia oder Curitiba und Porto Alegre

Vereinigte Staaten von Amerika: Cleveland oder Detroit
Denver
Los Angeles
St. Louis oder
Kansas und Seattle

Beschlüsse des 10. Ausschusses

11 Gesandte in

Columbien:	Bogotá
Iran:	Teheran
Irland:	Dublin
Mittelamerika:	Panama
Norwegen:	Oslo
Österreich:	Wien
Portugal:	Lissabon
Schweden:	Stockholm
Schweiz:	Bern

Der erstmalige Stelleninhaber erhält für seine Person Bezüge der Bes.-Gr. B 4

Union von Süd-afrika:	Pretoria-Johannesburg
Uruguay:	Montevideo

Aufsteigende Gehälter:

Bes.-Gr. A 1 a

Es treten hinzu:

18 Botschaftsräte

Ein Stelleninhaber einer Stelle in London erhält für seine Person Bezüge nach Bes.-Gr. B 7 a

Es fallen weg:

8 Ministerialräte und Vortragende Legationsräte, und zwar je 2 in London, New York, Paris und Rom

Ein Stelleninhaber einer Stelle in London erhält für seine Person Bezüge nach Bes.-Gr. B 7 a

Zu Bes.-Gr. A 2 b und A 2 c 2 (Konsuln 1. Klasse und Konsuln):

Es sind 31 neue Konsulate vorgesehen in: *)

Brasilien: Recife und Porto Alegre

Vereinigte Staaten von Amerika: Detroit
Houston
Los Angeles
Kansas City und Seattle

*) Die Konsulate in den nicht aufgeführten Ländern sind unverändert geblieben.